

So trägt Frauenarbeit viele Früchte

Der Internationale Frauentag am 8. März ist eine gute Gelegenheit, um mit Kolleginnen darüber zu sprechen, wo sie der Schuh drückt, und sie für die IG Metall zu gewinnen. Dazu gibt es jede Menge kreative Ideen für betriebliche Aktionen – von B wie Banane bis T wie Teebeutel.

Astrid Haas, Vertrauensfrau, Hörmann Automotive, Gustavsburg: »Wir gehen am 8. März durch das Werk und an alle Arbeitsplätze, um den Frauen zum Frauentag zu gratulieren. Dabei verteilen wir Rosen und Flyer und weisen auf die Vorzüge einer Mitgliedschaft in der IG Metall hin. Der Frauentag ist immer eine gute Gelegenheit, um mit den Frauen über ihre Themen wie beispielsweise die Rückkehr von Teilzeit in Vollzeit zu sprechen.«



Foto: privat

Beate Schiele-Pollak, Vertrauenskörperleiterin, Carl Zeiss SMT, Oberkochen: »Den diesjährigen Frauentag am 8. März nutzen wir, um bei einem Kaffee in lockeren Runden mit den Frauen im Betrieb ins Gespräch zu kommen und dabei über aktuelle Themen wie beispielsweise die Tarifrunde zu reden. Mit großen Plakaten werden wir Vertrauensfrauen auf die Veranstaltung aufmerksam machen und vor Ort dann Materialien der IG Metall wie zum Beispiel den Flyer zu 100 Jahre Frauenwahlrecht verteilen.«



Foto: Manfred E. Stich

Renate Hofmann, Vertrauenskörperleiterin, Siemens, München-Perlach: »Wir sind ein reiner Angestelltenbetrieb mit einem Frauenanteil von 42 Prozent. Auffällig ist, dass wir mittlerweile mindestens genauso viele Frauen wie Männer organisieren. Am diesjährigen Frauentag verteilen wir Kugelschreiber und Flyer zu 100 Jahre Frauenwahlrecht. Den 7. und 8. März nutzen wir außerdem, um mit Flyern vor der Betriebsratswahl auf die IG Metall hinzuweisen. Dazu gehen wir an alle Arbeitsplätze.«



Foto: Christiane Schulze Westhoff

Joanna Schuller, Betriebsrätin, Bosch, Bamberg:

»Bei uns läuft eine überbetriebliche Kabarettveranstaltung zum Thema 100 Jahre Frauenwahlrecht. Organisiert wird der Abend vom Ortsfrauenausschuss der Geschäftsstelle Bamberg. Das hat schon in den letzten Jahren super geklappt. Es kommen etwa 250 Teilnehmer, drunter auch viele Männer, die sich für das Thema genauso interessieren wie Frauen. Gleichstellung geht die ganze Belegschaft an und ist nicht nur Frauensache.«



Foto: Guido Karp/pard.com

Die Zahl der betrieblichen Aktionen für Frauen nimmt von Jahr zu Jahr zu. Es ist unbestritten, dass sich Aktivitäten rund um den Aktions- und Werbemonat positiv auf die Mitgliederentwicklung von Frauen auswirken. Viele Betriebsräte nutzen den Internationalen Frauentag, um Beschäftigte und potenzielle Mitglieder anzusprechen.

Dieses Jahr gibt es außerdem ein besonderes Jubiläum. Vor 100 Jahren wurde das Frauenwahlrecht in Deutschland durchgesetzt. Dieses Thema nimmt der Flyer »Geh wählen, lass dich wählen« auf.

Rosen, Obst und mehr Darüber hinaus gibt es jede Menge Ideen, zum Beispiel die Rosenverteilaktion. Karten mit der Aufschrift »Willst Du mit uns gehen?« können an den Rosen befestigt und am Frauentag überreicht werden. Ein hübsches Wortspiel trägt der Kaugummi mit der provokanten Frage »Wie oft müssen wir das noch durchkauen?« Sprachwitz steckt auch in den Aufklebern für Obst. Bananen mit dem Slogan »Schluss mit dem Verbiegen«, Birnen (»Gemeinsam

mit mehr Biss) oder Äpfel mit der Aufschrift »Nicht länger in den sauren Apfel beißen« dürfen für Gesprächsstoff im Betrieb sorgen. So trägt Frauenarbeit im Betrieb im wahrsten Sinne des Wortes Früchte und bringt weitere Mitglieder für die IG Metall.

Zahlen belegen, dass die betrieblichen Aktionen sinnvoll sind. Ende 2017 betrug die Zahl der Frauen unter den Mitgliedern im Betrieb 255 880. Das entspricht einem Zuwachs von 1524 Mitgliedern oder 0,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr. »Erfreulich ist, dass sehr viele junge Frauen in die IG Metall eintreten«, sagt die Zweite Vorsitzende der IG Metall, Christiane Benner.

Vor allem bei jungen Frauen im Angestelltenbereich sieht Benner großes Potenzial. »Die Mitgliederentwicklung bestätigt uns darin, weiterhin den Fokus auf betriebliche Aktivitäten zu legen«, sagt Benner. ■

Lasst Euch inspirieren zu Aktionen in Eurem Betrieb. Hier gibt es Tipps und Anregungen:

extranet.igmetall.de
→Frauentag

Impressum

direkt Der Infodienst der IG Metall

Herausgeber: Jörg Hofmann, Christiane Benner, Jürgen Kerner
IG Metall-Vorstand, Wilhelm-Leuschner-Straße 79, 60329 Frankfurt am Main
Bbeauftragte der Herausgeber: Silke Ernst (verantw. i. S. d. P.)

Chefredakteurin: Fabienne Melzer

Redaktion: Simon Che Berberich, Jan Chaberny, Dirk Erb, Martina Helmerich, Jens Knüttel, Sylvia Koppelberg, Antonela Pelivan

Art-Direktion: Gudrun Wichelhaus-Decher; **Bildredaktion:** Michael Schinke

Vertrieb: Thomas Köhler, Telefon: 069 66 93-2224, Fax: 069 66 93-2538,

vertrieb@igmetall.de; **Druck und Versand:** apm AG, Darmstadt

Anzeigen: Zweifplus, Pallaswiesenstraße 109, 64293 Darmstadt

Telefon der Redaktion: 0800 446 38 25, Fax: 069 66 93-2002, direkt@igmetall.de

Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten.